



Budapest unter dem Schutz von 2N

Aufgabe

Budapest, eine der größten Städte der Europäischen Union mit 1,8 Millionen Einwohnern, die jährlich von mehr als 2,5 Millionen Touristen besucht wird, ist sich dessen bewusst, dass es einen ständig wachsenden Bedarf gibt, seine Bewohner und die Besucher zu schützen. Der hiesige Eigentümer des Projektes hat deshalb die Firma Young B.T.S. Kft., einen Spezialisten für Geschäftskommunikationssysteme und unseren langjährigen Partner angesprochen, damit dieser ein weitreichendes Netz mit Notrufsäulen errichtet.

„Basierend auf dem Endbenutzerkonzept haben wir uns mit unserem Partner und Errichter für die SOS-Tower für die zukunftssichere und bewährte Sprechanlage 2N® Helios IP Safety entschieden. Entscheidend war die gute Sichtbarkeit dank der orangenen Farbe, das Antivandalismus-Design und die bestmögliche Audioqualität.“

Gyula Béke, Managing Director
Young B.T.S

Vorteile

- Sehr widerstandsfähige und markant gefärbte SOS-Säule mit einem gut hörbaren Lautsprecher
- Stromversorgung über Ampeln
- Höhere Sicherheit in Budapest
- Auf dem IP-Prinzip basierendes Netz, das bei einem öffentlichen Angriff in Betrieb bleibt



Lösung

Das Modernisierungsprojekt „Budapest – eine sichere Stadt“ hat 2014 mit dem Ziel begonnen, in der Stadt ein sicheres Umfeld aufzubauen. Aus diesem Grund wurden markante SOS-Säulen angefragt, mit deren Hilfe die Bevölkerung durch Drücken einer einzigen Taste Hilfe herbeiholen könnten und vor Vandalismus standhalten würden. Wichtig war hierbei insbesondere die Verbindung dieser Säulen mit dem Assistenzzentrum. Das normale GSM-Netz war hierfür ungeeignet, da die Verbindung bei Terrorangriffen unterbrochen werden würde.



Unser Kunde

Die Gemeinde Budapest - zuständig für die Sicherheit der 1,8 Millionen Einwohner der ungarischen Hauptstadt.

Anbringung

150x



2N® EntryCom IP Safety

Ergebnis

Das Produkt 2N® EntryCom IP Safety mit voller Unterstützung des SIP-Protokolls, wurde in markante orangefarbene Säulen eingebaut. Diese wurden von einer Firma entworfen und hergestellt, die mit der Installation von 2N-Produkten ebenfalls Erfahrungen hat.

Das ganze System wird über die bereits existierenden Ampelsäulen mit Strom versorgt. Innerhalb von wenigen Monaten nach der Installation haben die Sprechanlagen über 2000 Notrufe weitergeleitet, von denen 85 % relevant waren. Insgesamt wurden bis Ende des Jahres 2016 150 Stück dieser Säulen installiert.

